

Beschl.-Nr. 3

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 08.11.2019

Betreff: Rathaus 1 - Defizitanalyse Brandschutz, Barrierefreiheit und Hygiene

Referent: i. V. Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Mayer

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

                  einstimmig                    
mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die brandschutztechnische Ertüchtigung des Rathauses I mit den beiden Gebäudeteilen Altstadt 315 und Fleischbankgasse wird sowohl zum Schutz der Beschäftigten als auch zum Schutz der historischen Substanz aus baurechtlichen Gesichtspunkten als dringlich eingestuft und soll in den aufgezeigten Bauabschnitten mit den notwendigen sonstigen Maßnahmen (Barrierefreiheit, Hygiene, etc.) umgesetzt werden.
3. Dem Haushaltsausschuss wird empfohlen, die notwendigen Mittel in den Haushalt 2020 und Folgende einzustellen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche einzelnen im gegenwärtigen Haushalt abbildbaren Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit vorgezogen werden können. Hier ist besonderes Augenmerk auf die Erreichbarkeit der öffentlichen Bereiche zu legen.

Landshut, den 08.11.2019

STADT LANDSHUT



Alexander Putz  
Oberbürgermeister

